

**Fünfte Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung
für den Bachelor-Studiengang
IT-Sicherheit und Mobile Systeme
an der Hochschule Stralsund**

Vom 13. März 2024

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz –LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2021 (GVOBl. M-V S. 1018), erlässt die Hochschule Stralsund die folgende Änderungssatzung:

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung für den Bachelor -Studiengang IT-Sicherheit und Mobile Systeme an der Fachhochschule Stralsund vom 23. März 2016 (veröffentlicht auf der Homepage der Hochschule Stralsund), zuletzt geändert durch die vierte Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den Bachelor –Studiengang IT-Sicherheit und Mobile Systeme an der Hochschule Stralsund vom 22. November 2022 (veröffentlicht auf der Homepage der Hochschule Stralsund) wird wie folgt geändert:

1. § 4 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

Für die Vermittlung aller Lehrinhalte (ohne Praxissemester) stehen sechs Fachsemester zur Verfügung. Es sind insgesamt 180 ECTS-Punkte zu erwerben. Hiervon entfallen

1. 153 ECTS-Punkte auf Pflichtmodule
2. 12 ECTS-Punkte auf zwei Wahlpflichtmodule
3. 12 ECTS-Punkte auf die Bachelor-Arbeit und 3 ECTS für das Bachelor-Kolloquium.

2. § 4 Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

Es müssen zwei Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule des Studiengangs (siehe Tabelle I.2) ausgewählt werden. Auf Antrag kann ein Modul aus Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge der Hochschule Stralsund selbst zusammengestellt werden. Es müssen dabei in Summe mindestens 6 ECTS-Punkte erreicht werden, falls mehr als 6 ECTS-Punkte erreicht werden, werden für das Wahlpflichtmodul genau 6 ECTS-Punkte vergeben. Als Lehrveranstaltungen für ein selbst zusammengestelltes Wahlpflichtmodul können nur solche gewählt werden, die gemäß der für die Lehrveranstaltung gültigen Fachprüfungsordnung einen selbstständigen, benoteten Prüfungsteil beinhalten. Über eine Zulassung eines selbst zusammengestellten Wahlpflichtmoduls entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der oder des Studierenden

3. In § 16 werden die Tabellen I.1 und I. 2 neu gefasst:

Tabelle I.1 (Pflichtmodule Studiengang SMSB):

Nr.	Pflichtmodul ¹	Regel-semester	Prüfung	1. Alternative	2. Alternative	Anteil in % an		ECTS-Punkte
						MN	GN	
SMSB1100	Allgemeine Grundlagen I	1				-		6
SMSB1110	Einführung ins Studium		LN					3
SMSB1120	Kommunikation und Selbstmanagement		LN					3
SMSB1200	Mathematik I	1	K3 + ÜS	M45 + ÜS	K3	100	4	6
SMSB1300	Hardware-Grundlagen I	1					3,5	6
SMSB1310	Hardware-Grundlagen I		K2	M30	EA50	100		3
SMSB1320	Laborpraktikum Hardware I		LN			-		3
SMSB1400	Programmierungstechnik I	1	LN			-		6
SMSB2100	Mathematik II	2	K3 + ÜS	M45 + ÜS	K3	100	4	6
SMSB2200	Hardware-Grundlagen II	2					3,5	6
SMSB2210	Hardware-Grundlagen II		K2	M30	EA50	100		3
SMSB2220	Laborpraktikum Hardware II		LN			-		3
SMSB2300	Programmierungstechnik II	2	K2 + ÜS	M30 + ÜS	EA50	100	3,5	6
SMSB2400	Rechnernetze	2	K2	M30	EA50	100	0	6
SMSB2500	English for Technical Purposes B2+	2	M15+K1,5 ²	EA50		100	3,5	6
SMSB2600	Betriebssysteme						0	6
SMSB2610	Betriebssysteme	1	EA50	M15	K2	100		3
SMSB2620	Laborpraktikum Betriebssysteme	2	LN			-		3

¹ Lehrveranstaltungen eines Moduls sind jeweils eingerückt aufgeführt.

² Gemeinsame Modulprüfung

Nr.	Pflichtmodul ³	Regel- semester	Prüfung	1. Alternative	2. Alternative	Anteil in % an		ECTS- Punkte	
						MN	GN		
SMSB3100	Algorithmen und Datenstrukturen	3	K2	M30	EA50	100	3,5	6	
SMSB3200	Datenbanken	3	K2	M30	EA50	100	3,5	6	
SMSB3300	Laborpraktikum Software	3	EA120			100	3,5	6	
SMSB3400	Netzwerksicherheit	3	EA50	K2	M30	100	3,5	6	
SMSB3500	Kryptographie	3	EA50	K2	M30	100	3,5	6	
SMSB4100	Entwicklung Sicherer und Mobiler Systeme	4	K2	M30		100	3,5	6	
SMSB4300	Systemsicherheit	4	EA50			100	3,5	6	
SMSB4400	Mobile Systeme	4	EA50			100	3,5	6	
SMSB4700	Grundlagen der künstlichen Intelligenz	4	EA50+ US	M30	K2	100	3,5	6	
SMSB4xxx	Wahlpflichtmodul I	6	Je nach Modul			100	3,6	6	
SMSB5100	Praktisches Studiensemester	5	LN			-		30	
SMSB6100	Theoretische Informatik	6	M30	K2	EA50	100	3,7	6	
SMSB6200	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	6	K2	K2+US	EA50	100	3,7	6	
SMSB6310	Schwerpunktmodul Cybersecurity	6	EA50	M30	K2	100	3,7	6	
SMSB6500	Autonome Mobile Systeme	6	EA50			100	3,7	6	
SMSB4xxx	Wahlpflichtmodul II	6	Je nach Modul			100	3,6	6	
SMSB7100	Allgemeine Grundlagen II	7					3,7	9	
SMSB7110	Kommunikation & Präsentation		LN						3
SMSB7120	IT-Recht und Datenschutz		EA50	K2	M30	100			6
SMSB7200	IT-Projekt	7	EA120			100	5,8	6	
SMSB7300	Bachelor-Arbeit	7					15 ⁽¹⁾	15	
SMSB7310	Bachelor-Arbeit					80			12
SMSB7320	Kolloquium zur Bachelor-Arbeit					20			3

³ Lehrveranstaltungen eines Moduls sind jeweils eingerückt aufgeführt.

Erläuterungen:

- K = Klausur mit Angabe der Dauer in Stunden (Stunde = 60 Minuten), vgl. §§ 8, 14
- K + ÜS = Klausur und Übungsschein als Zulassungsvoraussetzung, vgl. §§ 8, 14, 18
- M = Mündliche Prüfung mit Angabe der Dauer in Minuten, vgl. §§ 8, 15
- M + ÜS = Mündliche Prüfung und Übungsschein als Zulassungsvoraussetzung, vgl. §§ 8, 15, 18
- EA = Experimentelle Arbeit mit Angabe des Arbeitsaufwandes in Stunden, vgl. §§ 8, 16
- LN = Leistungsnachweis, vgl. §§ 8, 17
- MN = Modulnote
- GN = Gesamtnote der Modulprüfungen einschließlich des Moduls Bachelor-Arbeit
- (1) = Anteil an der Gesamtnote der Bachelorprüfung (gemäß § 17)

Tabelle I.2 (Wahlpflichtmodule SMSB – Katalog nicht abschließend und kann gemäß Themenpool (Modulbeschreibung der Studienordnung) ergänzt werden:

Nr.	Wahlpflichtmodul Lehrveranstaltung	Regel- semester	Prüfung	1. Alternative	2. Alternative	Anteil in % an		ECTS- Punkte
						GN	MN	
SMSB4500	Grundlagen von Big Data	6	K2	EA50		Siehe I.1		6
SMSB4600	Kryptographische Protokolle	6	EA50	K2				6
SMSB4800	Graphische Datenverarbeitung	6	EA50					6
SMSB4900	Aktuelle Themen der Informatik	6	EA50	K2	M30			6
SMSB4910	Algebra	6	K2	M30	EA50			6
SMSB4920	Grundlagen der IT-Forensik	6	EA50	K2	M30			6
SMSB4930	Zertifizierung	6	K2	M30	EA50			6
SMSB4940	Grundlagen von Embedded Systems	6	EA50	M30	K2			6

Erläuterungen:

- K = Klausur mit Angabe der Dauer in Stunden (Stunde = 60 Minuten)
- K + ÜS = Klausur und Übungsschein als Zulassungsvoraussetzung
- M = Mündliche Prüfung mit Angabe der Dauer in Minuten
- M + ÜS = Mündliche Prüfung und Übungsschein als Zulassungsvoraussetzung
- EA = Experimentelle Arbeit mit Angabe des Arbeitsaufwandes in Stunden, vgl. § 11
- LN = Leistungsnachweis, vgl. §12
- MN = Modulnote
- GN = Gesamtnote der Modulprüfungen einschließlich des Moduls Bachelor-Arbeit

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung auf der Homepage der Hochschule Stralsund in Kraft.
2. Diese Änderungssatzung gilt erstmals für Studierende, die im Wintersemester 2024/25 an der Hochschule Stralsund für den Bachelor-Studiengang IT-Sicherheit und Mobile Systeme immatrikuliert werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Stralsund vom 16.01.2024 und der Genehmigung des Rektors vom 13.03.2024

Stralsund, den 13. März 2024

**Der Rektor
der Hochschule Stralsund
University of Applied Sciences
Prof. Dr. Ralph Sonntag**

Veröffentlichungsvermerk:

Diese Satzung wurde am 14.03.2024 auf der Homepage der Hochschule Stralsund veröffentlicht.